

Eisbericht Nr. 043

Amtsblatt des BSH

Jahrgang 89

Nr. 043

Montag, den 15.02.2016

1

Übersicht

In der nördlichen Bottenwiek und in Norra Kvarken kommt Festeis und dichtes bis sehr dichtes Eis vor. In der zentralen Bottenwiek hat sich Neueis gebildet, stellenweise kommt lockeres altes Eis vor. Weiter südlich liegt überwiegend nur in den Schären Eis unterschiedlicher Konzentration. Südlich vom Rigaischen Meerbusen ist nur noch im Kurischem Haff etwas Eis zu finden.

Bottenwiek

Finnische Küste: Die Schären sind mit 30-60 cm dickem Festeis bedeckt. An der Festeiskante hat sich eine 2-25 m breite Rinne geöffnet, auf der sich Neueis gebildet hat. Daran schließt sich 20-40 cm dickes, sehr dichtes Treibeis an. Stellenweise ist das Eisfeld schwer zu durchfahren. In der südlichen Bottenwiek liegt in den Schären 25-45 cm dickes Festeis. Außerhalb davon kommt erst Neueis und offenes Wasser, gefolgt von 10-40 cm dickem Treibeis unterschiedlicher Konzentration und Neueis.

Schwedische Küste: In den Schären kommt 25-60 cm dickes Festeis vor. In der nördlichen Bottenwiek liegt überwiegend 15-40 cm dickes, sehr dichtes Treibeis mit Presseisrücken und Rissen. Bei Farstugrunden größere Schollen mit Aufpressungen. Zwischen Farstugrunden und Skelleftea ist ein Gürtel aus 10-30 cm dickem, dichtem bis sehr dichtem Treibeis zu finden. Es hat sich eine Trümmereisbarriere an der Eiskante gebildet. Innerhalb dieser Barriere hat sich eine Rinne geöffnet. Weiter außerhalb ist offenes Wasser zu finden. In der südlichen Bottenwiek befindet sich eine Fläche mit lockerem, aufgepresstem Eis, 10-30 cm dick.

Overview

In the northern Bay of Bothnia and in Norra Kvarken there is fast ice and close to very close ice. In the central Bay of Bothnia new ice has formed, partly it includes areas with older open ice. Further south, ice with varying concentration is mainly present in the archipelagos. South of the Gulf of Riga there is only ice in the Curonian Lagoon.

Bay of Bothnia

Finnish Coast: The archipelagos are covered by fast ice with a thickness of 30-60 cm. Off the fast ice a 2-25 m wide lead covered by new ice has formed. Farther out there is 20-40 cm very close drift ice. The ice field is difficult to force in places. In the southern Bay of Bothnia there is 25-45 cm thick fast ice in the archipelago. Farther out there is first new ice and open water, followed by 10-40 cm thick drift ice with varying concentration and new ice.

Swedish Coast: In the archipelagos there is 25-60 cm thick fast ice. In the northern Bay of Bothnia there is mostly 15-40 cm thick very close drift ice with ridges and fractures. Off Farstugrunden, there are some heavier floes with ridges. Close to the coast from Farstugrunden to off Skelleftea, a belt with 10-30 cm close or very close drift ice with a jammed brash ice barrier at the ice edge. Inside the brash ice barrier a lead has opened. Further out, open water is present. In the southern Bay of Bothnia, a wide area with 10-30 cm open, ridged ice occurs.

Herstellung und Vertrieb

Bundesamt für Seeschifffahrt und Hydrographie (BSH)
www.bsh.de/de/Meeresdaten/Beobachtungen/Eis/
www.bsh.de/en/Marine_data/Observations/Ice/

© BSH - Alle Rechte vorbehalten
Nachdruck, auch auszugsweise, verboten

Eisauskünfte / Ice Information

Telefon: +49 (0) 381 4563 -780
Telefax: +49 (0) 381 4563 -949
E-Mail: ice@bsh.de

© BSH - All rights reserved
Reproduction in whole or in part prohibited

Norra Kvarken

In den Schären von Vaasa und nahe der schwedischen Küste liegt 20-40 cm dickes Festeis. Weiter außerhalb kommt Treibeis unterschiedlicher Konzentration und Neueis vor. Westlich von Holmoarna liegt 15-30 cm dickes, dichtes oder sehr lockeres Eis. Abseits der Küste kommen Streifen mit 10-30 cm dickem, lockerem bis sehr lockerem Treibeis vor.

Bottensee

Finnische Küste: In den Schären liegt 10-35 cm dickes Festeis. Außerhalb davon kommt Treibeis mit unterschiedlicher Konzentration und Neueis vor.

Schwedische Küste: Entlang der nördlichen Küste kommt in geschützten Bereichen 10-40 cm dickes Festeis oder sehr dichtes Eis vor. Abseits davon treibt sehr lockeres bis lockeres Eis Richtung Südwest. Im Süden liegt dünnes dichtes oder ebenes Eis. Nahe der Küste bildet sich Neueis. Der Ångermanälven ist mit 15-40 cm dickem dichtem oder ebenem Eis bedeckt.

Schärenmeer

Finnische Küste: In den inneren Schären kommt dünnes Eis vor. Im Fahrwasser ist überwiegend offenes Wasser zu finden.

Schwedische Küste: Dünnes, lockeres oder dichtes Eis liegt entlang der Küste.

Finnischer Meerbusen

Finnische Küste: In den inneren Schären entlang der finnischen Küste kommt im Westen dünnes und im Osten 15-40 cm dickes Festeis vor. In den äußeren Schären im Westen kommt überwiegend offenes Wasser vor. In den östlichen äußeren Schären treiben einige Schollen.

Russische Küste: Die Häfen von St. Petersburg sind bis zur Insel Kotlin mit 25-35 cm dickem, sehr dichtem Treibeis bedeckt. Anschließend folgt bis zum Kap Stirsudden 10-20 cm dickes, sehr dichtes Treibeis. Stellenweise hat sich das Eis aufgetürmt. Die Wyborg Bucht ist mit 20-30 cm dickem Festeis bedeckt. In der Einfahrt liegt sehr dichtes Treibeis, 10-15 cm dick. Im Bjerkesund liegt 15-25 cm dickes Festeis. Die Einfahrt ist mit dichtem, 10-15 cm dickem Treibeis bedeckt.

Rigaischer Meerbusen

Estnische Küste: In der Pärnubucht liegt bis zu 19 cm dickes, teilweise geflutetes Festeis. Danach folgt bis Manilaid-Häädemeeste sehr dichtes Treibeis und offenes Wasser. Im Moonsund liegt südlich von Vormsi bis Rukkirahu sehr dichtes, zum Teil geflutetes Treibeis oder es ist offenes Wasser zu finden.

Mittlere und Nördliche Ostsee

Litauische Küste: Im Hafen von Klaipeda kommt sehr lockeres Packeis vor. Im nördlichen Teil des Kurischen Haffs liegt lockeres Packeis.

Mälarsee: Im Westteil liegt 10-20 cm dickes, dichtes Eis, im Osten kommt dünnes dichtes Eis

Norra Kvarken

In the Vaasa archipelagos and close to the Swedish coast, 20-40 cm thick fast ice occurs. Further out there is drift ice with varying concentration and new ice. West of Holmoarna there is 15-30 cm, close or very open ice. At sea strings with 10-30 cm open to very open drift ice occur.

Sea of Bothnia

Finnish Coast: In the archipelagos there is 10-35 thick fast ice. Farther out drift ice with varying concentration and new ice occurs.

Swedish coast: Along the northern coast, there is in sheltered areas 10-40 cm thick fast ice or very close ice. Off this ice there are areas with very open or open drift ice drifting to the south-west. In the South, thin close or level ice occurs. Close to the coast there is some new ice formation. The Ångermanälven is covered by 15-40 cm close or level ice.

Archipelago Sea

Finnish Coast: In the inner archipelago there is thin ice. In the fairways mostly open water occurs.

Swedish coast: Thin open or close ice occurs along the coast.

Gulf of Finland

Finnish Coast: In the inner archipelagos of the Finnish coast thin level and new ice occurs in the west and 15-40 cm thick fast ice in the eastern part. In the western outer archipelagos there is mostly open water, and in the east there are some drifting floes.

Russian Coast: The harbours of St. Petersburg are covered by 25-35 cm thick very close drift ice up to the island Kotlin. Off this ice, there is 10-20 cm thick, very close drift ice up to Cape Stirsudden. In some areas there is hummocked ice. The Vyborg Bay is covered by 20-30 cm thick fast ice. In the entrance to the bay, there is very close, 10-15 cm thick drift ice. In the Strait Bjerkesund, 15-25 cm thick fast ice is found. In the entrance there is 10-15 cm thick, close drift ice.

Gulf of Riga

Estonian Coast: In the Pärnu Bay there is up to 19 cm thick, partly flooded fast ice. Further up to Manilaid-Häädemeeste very close drift ice and open water is present. In Moonsund there is south of Vormsi up to Rukkirahu very close, partly flooded drift ice or open water.

Central and Northern Baltic

Lithuanian Coast: In the port of Klaipeda there is very open pack ice. In the northern part of the Curonian Lagoon, open pack ice occurs.

Lake Mälaren: In the western part there is 10-20 cm thick, close ice; thin close ice or open water is

oder offenes Wasser vor.

present in the eastern part.

Westliche und Südliche Ostsee

Vänernsee: Im nördlichen Teil kommt 5-15 cm dickes, dichtes Eis und Neueis vor.

Western and Southern Baltic

Lake Vanern: In the north there is 5-15 cm thick close ice and new ice.

Skagerrak, Kattegat, Belte und Sund

Norwegische Küste: In geschützten Bereichen kann örtlich Eis vorkommen.

Skagerrak, Kattegat, Belts and Sound

Norwegian Coast: In sheltered areas ice may occur in places.

Voraussichtliche Eisentwicklung

In den kommenden Tagen sind die Temperaturen sehr wechselhaft. Meistens schwanken sie im gesamten Ostseeraum um den Gefreirpunkt oder liegen leicht darunter. Örtlich kann es auch mäßigen Frost geben, aber auch Temperaturen bis zu 6°C sind möglich, vorwiegend im südlichen Ostseeraum. Der Wind weht meist frisch, teilweise auch stark aus wechselnden Richtungen. Die Eisverhältnisse werden sich überwiegend windbedingt verändern: An den Luvküsten wird das Eis zusammengeschoben. Neueisbildung wird es nur vereinzelt geben.

Expected Ice Development

Over the coming days temperatures will vary a lot. Mostly they lie around the freezing point in the entire Baltic Sea region. However, regionally there may be moderate frost, but also temperatures up to 6°C, mainly in the southern Baltic Sea area. The wind blows generally fresh, partly also strong from varying directions. Ice conditions will mainly change by wind influence: Along the upwind coasts ice will become consolidated. New ice formation will only occur sporadically.

Im Auftrag
Dr. Schwegmann

Dr. Schwegmann

Restrictions to Navigation

	Harbour/District	At least dwt/hp/kw	Ice Class	Begin
Estonia	Pärnu	1600 kW	IC	14.01.
Finland	Tornio, Kemi, Oulu and Raah	4000 dwt	IA	02.02.
	Kalajoki, Kokkola, Pietarsaari and Vaasa	2000 dwt	IA and IB	20.01.
	Kaskinen	2000/3000 dwt	IA and IB/IC and II	20.01.
	Kristiinankaupunki, Pori, Rauma, Uusikaupunki, Naantali, Turku, Taalintehdas, Förby, Hanko, Koverhar, Inkoo, Kantvik, Helsinki and Sköldvik	2000 dwt	I and II	20.01.
	Loviisa, Kotka and Hamina	2000/3000 dwt	IA and IB/IC and II	18.01.
Russia	Vyborg	-	Ice 1	02.03.
	Vysotsk	-	Ice 1	02.03.
	Primorsk	-	Ice 1	02.03.
	St. Petersburg	-	Ice 1	02.03.
Sweden	Karlsborg – Luleå	4000 dwt	IA	08.02.
	Haraholmen – Skelleftehamn	2000 dwt	IA	08.02.
	Holmsund-Örnsköldsvik	2000 dwt	IC	17.01.
	Ångermanälven	2000 dwt	IC	17.01.
	Härnösand - Skutskär	2000 dwt	II	25.01.
	Lake Mälaren	2000 dwt	II	08.02.
	Lake Vänern	2000 dwt	II	08.02.
	Göta Älv	2000 dwt	II	08.02.

Information of the Icebreaker Services

Estonia

Icebreaker: EVA-316 assists in the port of Pärnu.

Finland

The Saimaa Canal is closed for traffic.

Vessels bound for Gulf of Bothnia ports in which traffic restrictions apply shall, when passing Svenska Björn, report their nationality, name, port of destination, ETA and speed to ICE INFO on VHF channel 84. This report can also be given directly by phone +46 31 699 100.

Icebreaker: KONTIO, OTSO, SISU and FREJ assist in the Bay of Bothnia. ZEUS assists in the Bay of Bothnia as well as in the northern Sea of Bothnia. VOIMA assists in the Gulf of Finland.

Germany

From 14.01.2016: Only daytime navigation is allowed in the northern approach to Stralsund (including Bodden waters west), eastern approach to Stralsund (from Palmer-Ort-Channel on), approach to Ladebow and in the northern and southern Peenestrom and the Kleines Haff.

Begin and end of daytime navigation can be obtained on VHF: Warnemuende traffic center, Stralsund traffic channel 67 and Wolgast traffic channel 09.

Russia

Vyborg: Tow boat-barges are not assisted. Vessels without ice class may navigate with icebreaker assistance only (from 12th of January).

Vysotsk: Tow boat-barges are not assisted. Vessels without ice class may navigate with icebreaker assistance only (from 13th of January).

St. Petersburg: Tow boat-barges are not assisted. Vessels without ice class may navigate with icebreaker assistance only (from 13th of January).

Primorsk: Vessels without ice class may navigate with icebreaker assistance only (from 17th of January).

From **4th of March**, tow boat-barges will not be assisted **to Ust-Luga**; vessels without ice class may navigate with icebreaker assistance only.

Icebreaker: Several icebreakers assist vessels to the port of Vyborg, Vysotsk, Primorsk, Ust-Luga and St. Petersburg.

Sweden

Transit traffic west of Holmöarna is prohibited.

Vessels bound for ports with traffic restrictions in Gulf of Bothnia shall, when passing Svenska Björn (59° 33'N 20° 01'E) report to **ICEINFO** on VHF channel 84; Stating ATP, destination and ETA.

Request for dirways can be send to iceinfo@sjöfartsverket.se.

Arrival report is to be made to **ICEINFO**, on VHF channel 16; Stating ATA, ETD and next port of call.

Departure report is to be made to **ICEINFO**, on VHF channel 16; Stating ATD, next port of call and ETA.

Icebreaker: ATLE and YMER assist in the Bay of Bothnia. ALE assists in the Quark.

Schlüssel für die Meldungen der Eis- und Schifffahrtsverhältnisse

Erste Zahl: A_B Menge und Anordnung des Meereises 0 Eisfrei 1 Offenes Wasser– Bedeckungsgrad kleiner 1/10 2 Sehr lockeres Eis– Bedeckungsgrad 1/10 bis 3/10 3 Lockeres Eis– Bedeckungsgrad 4/10 bis 6/10 4 Dichtes Eis– Bedeckungsgrad 7/10 bis 8/10 5 Sehr dichtes Eis– Bedeckungsgrad 9/10 bis 9+/10 6 Zusammengeschobenes oder zusammenhängendes Eis– Bedeckungsgrad 10/10 7 Eis außerhalb der Festeiskante 8 Festeis 9 Rinne in sehr dichtem oder zusammengeschobenem Eis oder entlang der Festeiskante / Außerstande zu melden Dritte Zahl: T_B Topographie oder Form des Eises 0 Pfannkucheneis, Eisbruchstücke, Trümmereis – Durchmesser unter 20 m 1 Kleine Eisschollen – Durchmesser 20 bis 100 m 2 Mitttelgroße Eisschollen – Durchmesser 100 bis 500 m 3 Große Eisschollen – Durchmesser 500 bis 2000 m 4 Sehr große oder riesig große Eisschollen – Durchmesser über 2000 m oder ebenes Eis 5 Übereinandergeschobenes Eis 6 Kompakter Schnee- oder kompakte Eisbreiklumpchen oder kompaktes Trümmereis 7 Aufgepresstes Eis (in Form von Hügeln oder Wällen) 8 Schmelzwasserlöcher oder viele Pfützen auf dem Eis 9 Morsches Eis / Keine Information oder außerstande zu melden	Zweite Zahl: S_B Entwicklungszustand des Eises 0 Neueis oder dunkler Nilas (weniger als 5 cm dick) 1 Heller Nilas(5 bis 10 cm dick) oder Eishaut 2 Graues Eis(10 bis 15 cm dick) 3 Grauweißes Eis(15 bis 30 cm dick) 4 Weißes Eis, 1. Stadium(30 bis 50 cm dick) 5 Weißes Eis, 2. Stadium(50 bis 70 cm dick) 6 Mitteldickes erstjähriges Eis(70 bis 120 cm dick) 7 Eis, das überwiegend dünner als 15 cm ist, mit etwas dickerem Eis 8 Eis, das überwiegend 15 bis 30 cm dick ist, mit etwas dickerem Eis 9 Eis, überwiegend dicker als 30 cm, mit etwas dünnerem Eis / Keine Information oder außerstande zu melden Vierte Zahl: K_B Schifffahrtsverhältnisse im Eis 0 Schifffahrt unbehindert 1 Für Holzschiffe ohne Eisschutz schwierig oder gefährlich. 2 Schifffahrt für nichteisverstärkte Schiffe oder für Stahlschiffe mit niedriger Maschinenleistung schwierig, für Holzschiffe sogar mit Eisschutz nicht ratsam. 3 Ohne Eisbrecherhilfe nur für stark gebaute und für die Eisfahrt geeignete Schiffe mit hoher Maschinenleistung möglich. 4 Schifffahrt verläuft in einer Rinne oder in einem aufgetrochnen Fahrwasser ohne Eisbrecherunterstützung. 5 Eisbrecherunterstützung kann nur für die Eisfahrt geeigneten Schiffen von bestimmter Größe (tdw) gegeben werden. 6 Eisbrecherunterstützung kann nur für die Eisfahrt verstärkten Schiffen von bestimmter Größe (tdw) gegeben werden. 7 Eisbrecherunterstützung nur nach Sondergenehmigung 8 Schifffahrt vorübergehend eingestellt. 9 Schifffahrt hat aufgehört. / Unbekannt
--	---

Estland , 15.02.2016

Pärnu, Hafen und Bucht	8286
Pärnu – Irbenstraße, Fahrwasser	4/72
Moonsund	37/2

Finnland , 15.02.2016

Röyttä – Etukari	8446
Etukari – Ristinmatala	7846
Ajos – Ristinmatala	6846
Ristinmatala – Kemi 2	6856
Kemi 2 – Kemi 1	5876
Kemi 1, Seegebiet im SW	5376
Kemi 2 – Ulkokrunni – Virpiniemi	6846
Oulu, Hafen – Kattilankalla	7446
Kattilankalla – Oulu 1	9376
Oulu 1, Seegebiet im SW	5376
Offene See N-lich Breite Marjaniemi	5376
Raahe, Hafen – Heikinkari	8346
Heikinkari – Raahe Leuchtturm	5376
Raahe Leuchtturm – Nahkiainen	9746
Breitengrad Marjaniemi – Ulkokalla, See	3736
Rahja, Hafen – Välimatala	5046
Välimatala bis Linie Ulkokalla – Ykskivi	5046
Breitengrad Ulkokalla – Pietarsaari, See	3736
Ykspihlaja – Repskär	8446
Repskär – Kokkola Leuchtturm	5046
Kokkola Leuchtturm, See außerhalb	5046
Pietarsaari – Kallan	8446
Kallan, Seegebiet außerhalb	5746
Breite Pietarsaari – Nordvalen im NE	5746

Nordvalen, Seegebiet im ENE	5746
Nordvalen – Norrskär, See im W	5746
Vaskiluoto – Ensten	8346
Ensten – Vaasa Leuchtturm	4746
Vaasa Leuchtturm – Norrskär	5746
Kaskinen – Sälgrund	8345
Sälgrund, Seegebiet außerhalb	4746
Pori – Linie Pori Leuchtturm – Säppi	4746
Linie Pori Lt. – Säppi – See im W	0//5
Rauma, Hafen – Kymäpihlaja	7745
Kymäpihlaja – Rauma Leuchtturm	1105
Uusikaupunki, Hafen – Kirsta	7245
Kirsta – Isokari	1105
Naantali und Turku – Rajakari	2135
Rajakari – Lövskär	1015
Lövskär – Korra	1115
Korra – Isokari	1115
Lövskär – Berghamn	1115
Stora Sottunga – Ledskär	1115
Lövskär – Grisselborg	1115
Hanko – Vitgrund	1115
Inkoo u. Kantvik – Porkkala See	7245
Helsinki, Hafen – Harmaja	1205
Helsinki – Porkkala – Rönnskär, Fahrw.	1205
Vuosaari Hafen – Eestiluoto	1205
Porvoo, Hafen – Varlax	7745
Varlax – Porvoo Leuchtturm	1205
Valko, Hafen – Täktarn	7745
Boistö – Glosholm, Schärenfahrwasser	1705
Glosholm–Helsinki, Schärenfahrwasser	1705

Jahrgang 89	Nr. 043	Montag, den 15.02.2016	6
--------------------	----------------	-------------------------------	----------

Kotka – Viikari	7845
Viikari – Orrengrund	1705
Hamina – Suurmusta	8845
Suurmusta – Merikari	1705
Merikari – Kaunissaari	1705

Litauen , 15.02.2016

Klaipeda, Hafen	2000
-----------------	------

Russische Föderation , 15.02.2016

St. Petersburg, Hafen	5335
St. Petersburg – Ostspitze Kotlin	5335
Ostspitze Kotlin – Länge Lt. Tolbuchin	5335
Lt. Tolbuchin – Lt. Šepelevskij	5245
Vyborg Hafen und Bucht	83/5
Vichrevoj – Sommers	5245